



JENTSCHMANN AG
SWISS PRECISION, COMPETENCE AND INNOVATION

Anwendung/Einsatz:

Alle textilen Behänge mit Profilen und Tuchwellen, wie z.B. Markisen, Volants, Senkrecht- und Horizontalbeschattungsanlagen, Werbebanner und ähnliche.

Application/usage:

All textile hangings with profiles and fabric shafts, such as awnings, valances, vertical and horizontal shading systems, advertising banners, etc.

Technische Besonderheiten:

Die Umlage der Tuchkante wird auf die Kederbreite reduziert. Die Kederhälfte(n) werden direkt mit dieser minimierten Umlage des Tuches zu einer kraftschlüssigen Einheit aus nur zwei beteiligten Werkstoffen vernäht. Durch dieses Vorgehen wird ein Wandern des Tuches auf dem Keder vermieden.

Technical features:

The overlap of the fabric edge is reduced to the welt width. The welt half(s) is (are) sewn directly to this minimized fold of the fabric to form a friction-locked unit made of only two materials involved. This procedure prevents the fabric from moving on the welt.

Abmessungen des Produktes:

Bis zu 8mm Keder-Durchmesser

Dimension of the product:

Up to 8mm diameter of the welt

Gut zu wissen:

Die europäische Patentanmeldung wurde im Februar 2019 eingereicht.

Die Serienproduktion ist für Ende 2021 geplant.

Good to know:

The European patent application was filed in February 2019.

Series production is planned for the end of 2021.

Vorteile und Alleinstellungsmerkmale:

- Einheitliches Durchlichtverhalten (keine sichtbare Naht)
- Wasserdichtigkeit über das gesamte Tuch (Entfall der Nahtperforation im Sichtbereich)
- Langfristige Formstabilität (besseres Wickelverhalten)
- Signifikante Reduzierung der Faltenbildung (kraftschlüssige Verbindung von Keder u. Tuch)
- Schnellere, einfachere und kraftschonende Montage, speziell bei Tuchwechsel

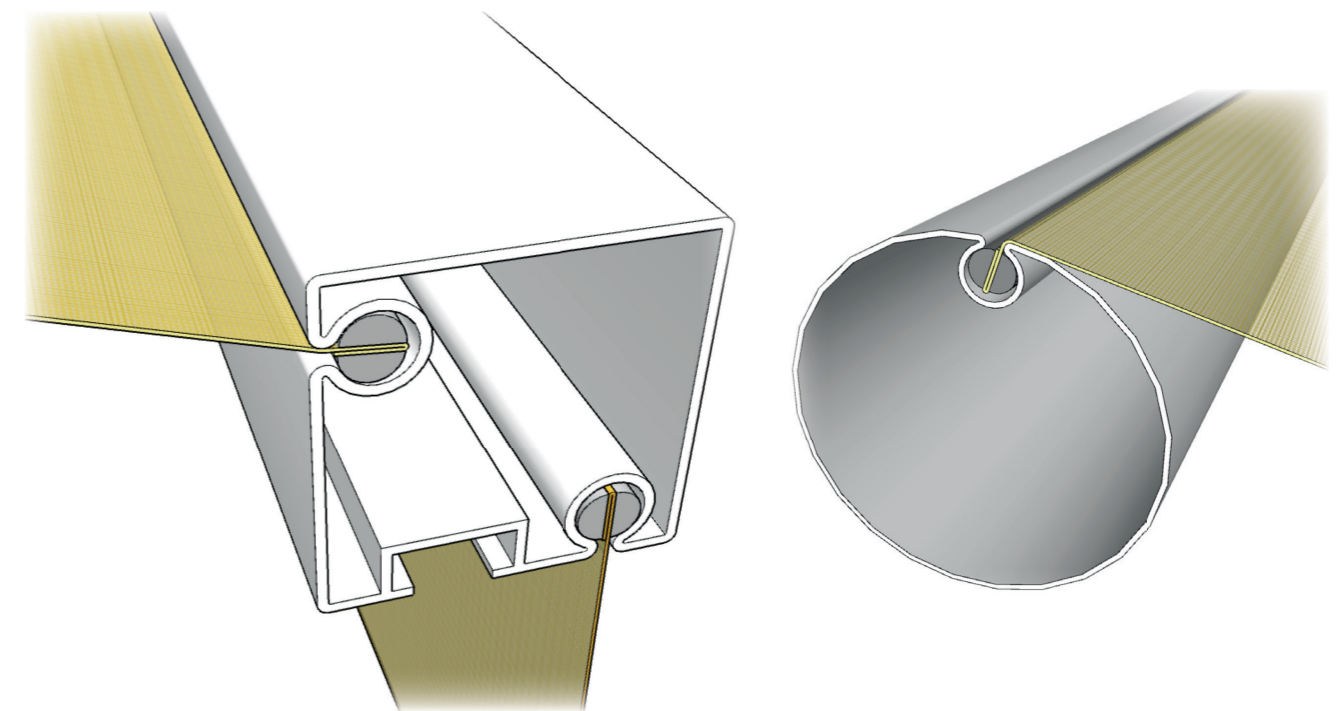
Benefits and USP's:

- Uniform transmitted light behavior (no visible seam)
- Waterproofness over the entire fabric (elimination of seam perforation in the visible area)
- Long-term dimensional stability (better winding behavior)
- Significant reduction of wrinkling (friction-locked connection of welt and fabric)
- Faster, easier and less strenuous installation, especially when changing the fabric

NonVi Keder Innovation

Ein Verfahren zur Herstellung einer unsichtbaren Kedernaht für den textilen Sonnenschutz

A method for the production of an invisible welt seam for textile sun protection



JENTSCHMANN AG

Feldstrasse 2

Tel.: +41 44 735 83 83

info@jentschmann.ch

CH-8194 Hüntwangen

Fax: +41 44 735 83 84

www.jentschmann.ch

NONVI KEDER INNOVATION

NonVi Keder - Funktionsweise und Beschreibung

Ein fadenloser Keder wird mit dem Tuch kraftschlüssig verbunden und nicht wie heute üblich lose in einen Hohlraum eingebracht. Dieser Keder besteht in der Regel aus einem zweiteiligen Profil, das entweder aus Weich- oder Hartwerkstoffen gefertigt sein kann. Alternativ dazu kann auch mit einem Halbkederprofil gearbeitet werden, sofern die Sicherheitsumwicklung sichergestellt ist. Das Tuch wird im Bereich der Kante umgelegt und die Kederhälfte(n) auf die umgelegte Tuchkante genäht. Die nun kraftschlüssige Kederverbindung verschwindet vollständig in der Kedernut der Tuchwelle und/oder im bestehenden Profil und sorgt dadurch für ein nahtloses Erscheinungsbild ohne Lagensprünge. Zusätzlich wird durch die nicht mehr vorhandene Naht im Sichtbereich die Wasserdichtigkeit über das gesamte Tuch gewährleistet.

Bei Verwendung des NonVi Keders auf der Tuchwellenseite gibt es keine wechselnden Lagenstärken. Dies sorgt für ein besseres Wickelverhalten und eliminiert die Abdrücke, die heute noch durch die Lagensprünge unvermeidbar sind.

Wird ein Hartwerkstoffkeder eingesetzt, hat dies zum Vorteil, dass dadurch eine Fixierung im Abschlussprofil hergestellt werden kann. Durch das exakte Ablängen des Hartwerkstoffkeders wird sowohl bei der Markise als auch beim Senkrechtrollo ein Wandern zwischen den Endkappen im Abschlussprofil verhindert. Weichwerkstoffe können nach Bedarf gespannt und in der Kedergasse entsprechend fixiert werden. Als Ergebnis ergibt sich die deutliche Reduzierung der Faltenbildung.

Functionality and description

A flagless welt is friction-locked to the fabric and not inserted loosely into a hemstitch as is common today. This keder usually consists of a two-part profile, which can be made of either soft or hard materials. Alternatively, a half keder profile can be used, provided that safety wrapping is ensured. The fabric is folded over in the edge area and the keder half(s) sewn onto the folded-over fabric edge. The now friction-locked keder connection disappears completely in the keder groove of the fabric shaft and/or in the existing profile, thus ensuring a seamless appearance without layer jumps. In addition, the absence of a seam in the visible area ensures watertightness over the entire fabric.

When the NonVi Keder is used on the corrugated side of the fabric, there are no alternating ply thicknesses. This ensures better winding behavior and eliminates the marks that are still unavoidable today due to ply jumps.

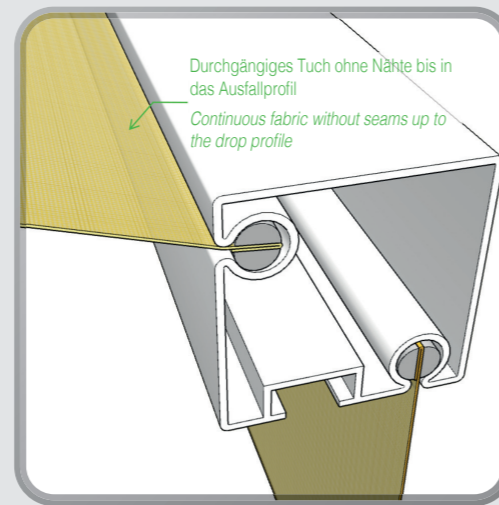
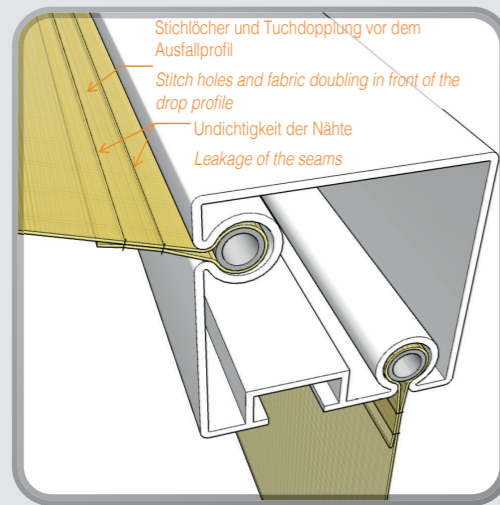
If a hard material keder is used, this has the advantage that a fixation in the end profile can be produced. Precise cutting to length of the hard material keder prevents migration between the end caps in the end profile, both in the awning and in the vertical blind. Soft materials can be tensioned as required and fixed appropriately in the piping alley. The result is a significant reduction in wrinkling.

Tuchkonfektion am Zugprofil (Ansicht von oben):

Links mit genähter Kederumlage, rechts mit NonVi Keder

Fabric assembly on the tension profile (top view):

Left with sewn welt, right with NonVi welt.

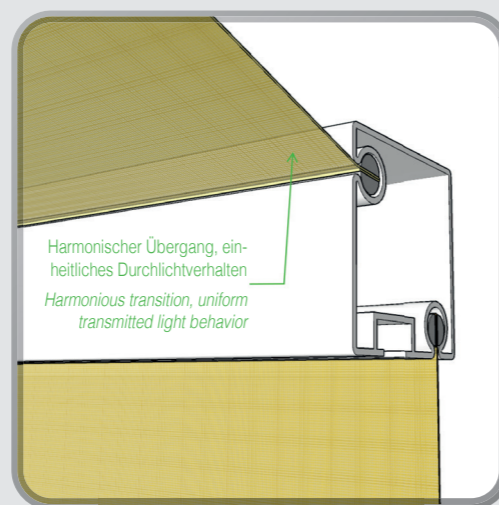
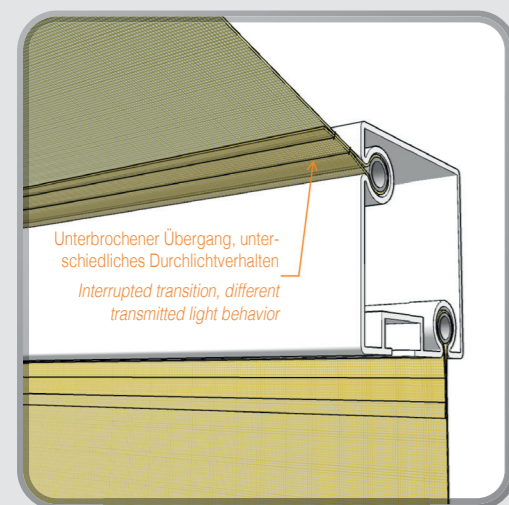
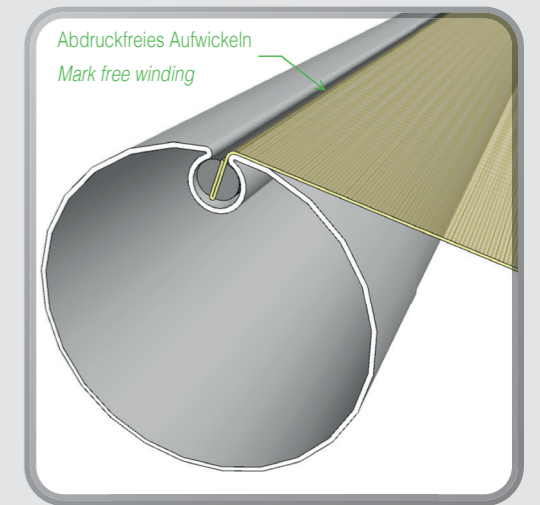
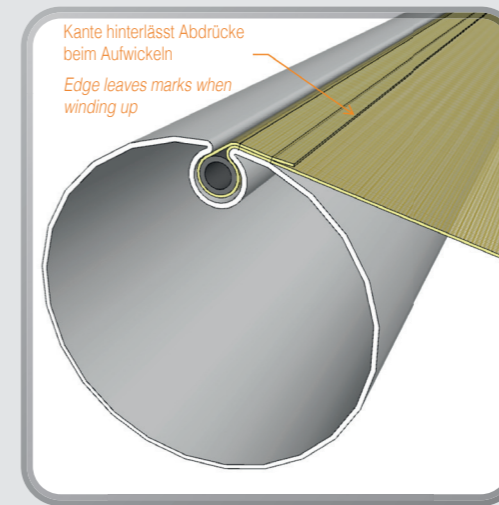


Tuchkonfektion Tuchwellenseite:

Links mit genähter Kederumlage, rechts mit NonVi Keder

Fabric confection at fabric shaft side:

Left with sewn welt, right with NonVi welt.

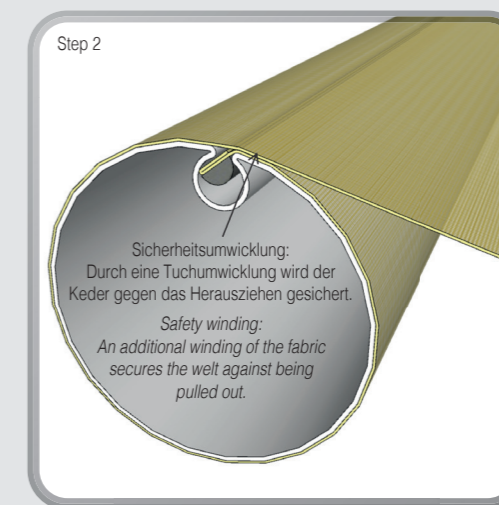
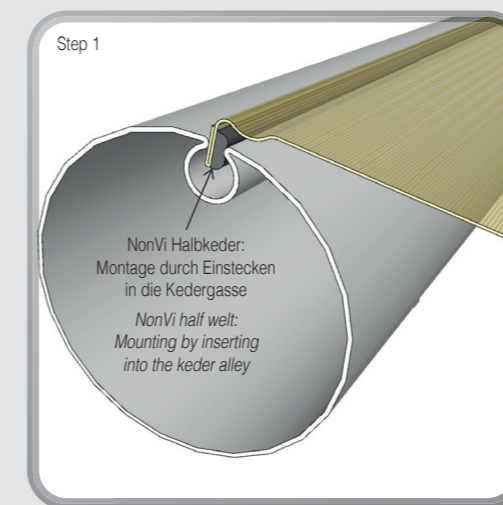


Tuchkonfektion am Zugprofil (Ansicht von unten):

Links mit genähter Kederumlage, rechts mit NonVi Keder

Fabric assembly on the tension profile (bottom view):

Left with sewn welt, right with NonVi welt.



Funktionsprinzip am Beispiel des NonVi Halbkeders an der Tuchwelle

Functional principle using the example of the NonVi half keder on the fabric shaft



Die Jentschmann AG entwickelt und fertigt seit mehr als vier Jahrzehnten Zuschneide-, Näh-, Schweiß- und Klebeanlagen für die Konfektion von Markisen, Rollos und anderen technischen Textilien. Permanente Innovationen in Partnerschaft mit der Industrie sowie eine hohe Zuverlässigkeit und Produktivität der Anlagen haben die Jentschmann AG seit vielen Jahren zum führenden Anbieter mit der umfassendsten Produktpalette für alle bedeutenden Markisenhersteller gemacht. Profitieren auch Sie von dieser Erfahrung für eine hohe Sicherheit Ihrer Investitionen, jetzt und in der Zukunft.

For more than 4 decades, the Jentschmann AG is developing and manufacturing cutting, sewing, welding and bonding plants for the manufactures of awnings, blinds and other technical textiles. Permanente innovation in cooperation with the industry as well as a high reliability and productivity of the plants, made Jentschmann AG for many years to a leading supplier with a wide product range for all significant awning manufactures. Benefit from that experience for a high security of your investment, for now and for the future.